

Stanzöl

Neben dem Einsatz von präzise arbeitenden Werkzeugen spielen in der Stanztechnik wirkungsvolle Stanzöle eine mitentscheidende Rolle bei der Erzeugung hochwertiger Produkte. Optimal eingesetzte Stanzöle sind der Garant für ein gratfreies Stanzen. Durch das genau auf das eingesetzte Material ausgewählte Stanzöl werden Aufbauschneiden am Produkt wirkungsvoll verhindert. Unter Beachtung des Gesundheitsschutzes für die Mitarbeiter ist darauf zu achten, dass die eingesetzten Stanzöle chlor- und halogenfrei sind. Darüber hinaus sollten Stanzöle frei von Aromaten und Schwermetallverbindungen sein. In der Regel werden Stanzöle auf die zu bearbeitenden Werkstoffe aufgesprüht. Bei speziellen Anforderungen kann [Stanzöl](#) aber auch zum Beispiel aufgewalzt werden. Ein Problem mit Stanzölrückständen nach der Bearbeitung des Produktes besteht in der Regel nicht. Die Teile sind praktisch rückstandsfrei.

Dünnflüssige und in meistens universell einzusetzende Stanzöle eignen sich optimal für die Stahlblech- und Buntmetallverarbeitung. Ein oft gewollter hauchdünner Stanzölfilm ermöglicht einen zusätzlichen Korrosionsschutz für Produkte die länger eingelagert werden sollen. Wenn Stanzöle im Zusammenhang und Kontakt mit Lebensmittel stehen, ist unbedingt darauf zu achten, dass eine entsprechende Zulassung vorliegt.

Gesundheitliche Aspekte der Mitarbeiter, wie zum Beispiel die gute Hautverträglichkeit sollten beim Einsatz von Stanzölen immer berücksichtigt werden. Sicherheitsaspekte im Bereich Brandschutz (z.b. hoher Flammpunkt) im Zusammenhang mit dem eingesetzten Stanzöl spielen ebenfalls eine wichtige Rolle.

Lesen Sie weitere Informationen auf unserer Webseite <http://www.zet-chemie.de>